



Landessortenversuche im ökologischen Landbau

Ergebnisse **Sommerweizen** vom 15.12.2022

Kornertrag (dt/ha) bei 86 % TS auf **Löss-** und **V-** Standorten

Sorte	Qualitätsgruppe	2020	2021	2022	2022*		
					Bernburg	Forchheim	Mittelsömmern
Anzahl Orte		n = 2	n = 1	n = 3	Lö	V	Lö
KWS Sharki (BB)	E	41,7	45,5	44,6	33,0	44,5	56,2
Saludo (BB)	E	39,0	46,4	48,0	33,9	48,5	61,6
KWS Expectum (BB)	E	38,3	52,0	48,3	34,4	45,0	65,4
Alicia	(E)		49,5	44,1	33,6	44,9	54,0
Convento C Population			43,8	40,8	28,4	40,9	53,3
Akvitan	A			49,7	35,6	53,1	60,3
KWS Carusum	E			50,3	36,5	54,0	60,5
Mittel BB absolut (dt/ha)		39,7	47,9	46,9	33,8	46,0	61,1
<i>Grenzdif. 5 %</i>					2,4	3,1	3,6

BB (Bezugsbasis): Mittel aller 3-jährig geprüften Sorten (KWS Sharki, Saludo, KWS Expectum)

Kornertrag relativ (%) auf **Löss-** und **V-** Standorten

Sorte	2020	2021	2022	2022*		
				Bernburg	Forchheim	Mittelsömmern
Anzahl Orte	n = 2	n = 1	n = 3	Lö	V	Lö
KWS Sharki (BB)	105	95	95	98	97	92
Saludo (BB)	98	97	102	100	105	101
KWS Expectum (BB)	97	108	103	102	98	107
Alicia		103	94	99	98	88
Convento C Population		91	87	84	89	87
Akvitan			106	105	116	99
KWS Carusum			107	108	117	99

BB (Bezugsbasis): Mittel aller 3-jährig geprüften Sorten (KWS Sharki, Saludo, KWS Expectum)

Sortenempfehlungen 2023 für den ökologischen Anbau

KWS Expectum, Saludo

Eigenschaften und Qualitäten von Sommerweizensorten im ökologischen Anbau

(Quelle: Landessortenversuche, Einschätzungen BSA)

Sorte	Zul.-jahr	Pflanzenlänge	Rohprotein-gehalt	Feucht-klebergehalt	Fallzahl	Fallzahl-stabilität	Sedimen-tationswert
KWS Sharki (BB)	2016	m	+ / ++	+ / ++	+	0	*
Saludo (BB)	2018	l	++	++	++	+	++
KWS Expectum (BB)	2019	m	+ / ++	+	+	+	++
Alicia	EU	m	+ / ++	*	+ / ++		0
Convento C Population	2016	m-l	++	*	+ / ++		++
Vorläufige Einstufung der folgenden Sorten (da nur 1jährig geprüft)							
Akvitan	2019	m	+	*	0/+	0	*
KWS Carusum	2021	m	+ / ++	*	++	+	*

Pflanzenlänge: k = kurz m = mittel l = lang

Einstufungen: ++ = sehr hoch, + = hoch, 0 = mittel, - = gering, -- = sehr gering; () = vorläufige Einstufung

Fallzahlstabilität: Einstufung aus Beschreibende Sortenliste (BSA) *keine Einstufung wegen geringer Datengrundlage

Allgemeines zur Fruchtart

Sommerweizen verfügen in der Regel über höhere Qualitätspotenziale als Winterweizen. Außerdem kann Sommerweizen bei Leguminosenvorfrucht den zur Verfügung gestellten Stickstoff besser verwerten als Winterweizen. Bei Frühsommertrockenheit kann die Sommerform allerdings mit stärkeren Ertragseinbußen reagieren, so dass der Anbauumfang im Vergleich zur Winterform nur begrenzt ist.

So ist besonders in Grenzlagen des Winterweizenanbaus die Sommerform eine interessante und meist lohnende Anbaualternative. Speziell im ökologischen Landbau geprüft und in der Beschreibende Sortenliste (BSL) bewertet gibt es aktuell 6 Sorten, darunter auch einige Empfehlungssorten, wie z. B. Saludo.

Im Mittel der geprüften Sommerweizensorten (2020 bis 2022) konnte im Anbauggebiet Löss-Standorte ein Kornertrag von knapp 45 dt/ha erreicht werden, wobei beim Sommerweizen durchaus höhere Schwankungen zwischen den Standorten üblich sind. Der mittlere Kornertrag von Sommerweizen lag knapp 10 % unter dem von Winterweizen. Bei der Sortenwahl sollte besonders auf eine geringe Gelbrostanfälligkeit geachtet werden. Tritt diese Krankheit frühzeitig auf, hat sie einen stärkeren Einfluss auf den Ertrag als Braunrost oder Mehltau. Bei der Beurteilung der Weizenqualitäten schnitt die Sommerform deutlich besser ab als die Winterform. So lagen **Rohprotein- und Klebergehalt** sowie **Fallzahl** über den Werten von Winterweizen.